

Rückrufkostenversicherung

Kommentar zu den Besonderen Bedingungen und Risikobeschreibungen für die Rückrufkosten-Haftpflichtversicherung für Hersteller und Handelsbetriebe und für Kfz-Teile-Zulieferer

Bearbeitet von

Von Dr. Friedhelm G. Nickel, Rechtsanwalt, und Anke Nickel-Fiedler, Rechtsanwältin

1. Auflage 2018. Buch. XVI, 456 S. In Leinen

ISBN 978 3 406 71639 3

Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Versicherungsrecht > Haftpflichtversicherungen, Kfz-Versicherung](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Nickel/Nickel-Fiedler
Rückrufkostenversicherung



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Rückrufkosten- versicherung

Kommentar
zu den Besonderen Bedingungen und
Risikobeschreibungen für die
Rückrufkosten-Haftpflichtversicherung

von

Dr. Friedhelm G. Nickel

Rechtsanwalt in Edermünde

und

Anke Nickel-Fiedler

Rechtsanwältin in Edermünde

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2018



C.H. BECK



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 71639 3

© 2018 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck Friedrich Pustet GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH
Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: C. H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Rückrufe zählen zu den modernen Herausforderungen im Haftungsmanagement von Herstellern und Händlern. Viele Fragen stellen sich: Wann muss man zurückrufen? Wer ist wie zu informieren? Wie kontrolliert man das Ganze?

Die Antwort darauf gibt das Produktrecht. Und das unterteilt sich in Produktschutzrecht und Produktschadenrecht. Produktschutzrecht ist Bestandteil des öffentlichen Rechts. Hier sieht insbesondere das Produktsicherheitsgesetz vor, wie der Produzent seine Produktion möglichst mangelfrei und schadenpräventiv zu organisieren hat.

Gelingt ihm das aber nicht, unterliegt er dem Produktschadenrecht, das in seiner Ausprägung als Produkthaftungsrecht im Falle der Schädigung eines Endverbrauchers eine strenge Gefährdungshaftung vorsieht.

Um eine Haftung nach eingetretenem Personenschaden zu verhindern, sieht das Produktschutzrecht vor, gefährliche Produkte aus dem Markt und damit aus dem Einflussbereich des Verbrauchers zurückzurufen. Zum Produkthaftungsrecht tritt nun verstärkt das Produktrückrufrecht.

Rückruf ist die Anweisung an Personen, etwas zurückzugeben. Rückrufe unterteilen sich in Eigenrückrufe (*first party recall*) und Fremdrückrufe (*third party recall*). Derjenige, der das Endprodukt in den Verkehr gebracht hat, führt den Eigenrückruf durch; derjenige, der zur Erstellung des Endprodukts beigetragen hat, ist den Ansprüchen seines Abnehmers im Rahmen eines sog. Fremdrückrufs ausgesetzt. Der Eigenrückruf richtet sich an die Verbraucher, die Ansprüche im Falle eines Fremdrückrufs richten sich an die Lieferanten.

Das Phänomen Rückruf erscheint dem Betrachter jedoch zumeist kompliziert durch seine Verbindung von technischen, haftungsrechtlichen und versicherungsrechtlichen Fragen. Zu klären sind insbesondere die Rückrufursache, die Verantwortlichkeit für diese Ursache und ob diese Ursache Ansprüche im Rahmen eines Fremdrückrufs begründen kann.

Die Haftung ist zwar in allen Exportländern unterschiedlich geregelt, lässt sich aber doch auf die Grundhaltung der Gesetzgeber zurückführen, dass ein Rückruf immer dann durchgeführt werden muss, wenn Personenschadengefahren drohen oder nicht unerhebliche Sachwerte außerhalb der Liefersache selbst von Beschädigung oder Zerstörung bedroht sind.

Die Deckung für den Rückruf wird von den deutschen Versicherern in vorbildlichem, optimalem Umfang geboten. Es gibt eine Deckung für den (Fremd-)Rückruf von Kraftfahrzeugen und eine allgemeine Rückrufdeckung „außerhalb von Fahrzeugen“. Den maximal denkbaren Umfang kann der Versicherer aber in einer Verbandsversion nicht bieten. Zu unterschiedlich sind die Risiken, die man mit einem Standardtext erfassen muss.

Für Versicherungsnehmer und Versicherungsvermittler bedeutet das, dass man über die Ausschlussstatbestände ebenso viel wissen muss wie über die Einschlussstatbestände.

Der vorliegende Kommentar zur Rückrufkostenversicherung will genau dabei helfen. Er berücksichtigt die technischen Aspekte der einen Rückruf erfordernden Produktmängel ebenso wie nationale, ausländische und internationale Rechtsgrundlagen für einen Rückruf.

Vorwort

Sowohl in der Praxis der Bedingungsfindung als auch im Rahmen der Bearbeitung von Versicherungsfällen werden diesem Thema die Begriffe Rückrufversicherung, Rückrufkostenversicherung und Rückrufkosten-Haftpflichtversicherung zugeordnet. Die Begriffe werden im Folgenden synonym verwendet.

Wir danken *Elena, Johannes und Christian Nickel*, die uns geholfen haben, die Veröffentlichung in das Jahr 2018 zu verlegen; sonst wäre es wohl etwa 2036 geworden.

Edermünde, im Juli 2018

*Dr. Friedhelm G. Nickel
Anke Nickel-Fiedler*



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XV

Teil 1. Einleitung

I. Versicherung	2
II. Betriebs-Haftpflichtversicherung	10
III. Industriepolice	11
IV. Produkt-Haftpflichtversicherung	11
V. Technik	13
VI. Rückrufmanagement: Der Rückruf in der Praxis	41

Teil 2. Besondere Bedingungen und Risikobeschreibungen für die Rückrufkosten-Haftpflichtversicherung für Hersteller und Handelsbetriebe

Vorbemerkungen zu Ziff. 1	63
Ziff. 1 Gegenstand des Versicherungsschutzes	66
Ziff. 1.1 [Rückruf von Erzeugnissen]	66
Ziff. 1.2 [Erzeugnisse]	145
Ziff. 1.3 [Eigenrückruf]	152
Ziff. 1.4 [Ausschluss von Personen- und Sachschäden]	162
Ziff. 2 Versicherungsfall	163
Ziff. 3 Umfang des Versicherungsschutzes	204
Ziff. 3.1 [Benachrichtigungskosten]	206
Ziff. 3.2 [Vorsortierkosten]	213
Ziff. 3.3 [Erzeugnistransport]	215
Ziff. 3.4 [Sortierkosten]	215
Ziff. 3.5 [Zwischenlagerungskosten]	222
Ziff. 3.6 [Austauschkosten]	229
Ziff. 3.7 [Einzelteile-Austausch]	259
Ziff. 3.8 [Reparaturkosten]	271
Ziff. 3.9 [Transportkosten]	274
Ziff. 3.10 [Vernichtungskosten]	281
Ziff. 3.11 [Erfolgskontrolle]	283
Ziff. 4 Versichertes Risiko	287
Ziff. 5 Mitversicherte Personen	294
Ziff. 6 Risikobegrenzungen/Ausschlüsse	296
Ziff. 6.1 [Noch nicht ausgelieferte Erzeugnisse]	296

Inhalt

Ziff. 6.2	[Erprobung]	301
Ziff. 6.3	[Abweichen von Vorschriften]	315
Ziff. 6.4	[Erzeugnismanipulationen]	317
Ziff. 6.5	[Garantien]	322
Ziff. 6.6	[Andere Kosten]	327
Ziff. 6.7	[Asbest]	332
Ziff. 6.8	[Radioaktive Strahlen]	336
Ziff. 6.9	[Gentechnik]	341
Ziff. 7	Versicherungssumme	346
Ziff. 8	Serienschaden	348
Ziff. 9	Selbstbehalt	357
Ziff. 10	Zeitliche Begrenzung	360
Ziff. 11	Auslandsrisiken	365
Ziff. 12	Vorsorgeversicherung	376
Ziff. 13	Erhöhungen und Erweiterungen des Risikos	377
Ziff. 14	Vertragsdauer	379

Teil 3. Besondere Bedingungen und Risikobeschreibungen für die Rückrufkosten-Haftpflichtversicherung für Kfz-Teile-Zulieferer

Vorbemerkungen zu Ziff. 1 KfzRückRM	387
Ziff. 1 Gegenstand des Versicherungsschutzes	387
Ziff. 1.1 [Rückruf von Erzeugnissen]	387
Ziff. 1.2 [Erzeugnisse]	389
Ziff. 1.3 [Ausschluss von Personen- und Sachschäden]	391
Ziff. 2 Versicherungsfall	391
Ziff. 3 Umfang des Versicherungsschutzes	400
Ziff. 3.1 [Benachrichtigungskosten]	400
Ziff. 3.2 [Überführungskosten]	401
Ziff. 3.3 [Sortierkosten]	404
Ziff. 3.4 [Zwischenlagerungskosten]	405
Ziff. 3.5 [Austauschkosten]	405
Ziff. 3.6 [Einzelteile-Austausch]	410
Ziff. 3.7 [Reparaturkosten]	413
Ziff. 3.8 [Transportkosten]	415
Ziff. 3.9 [Vernichtungskosten]	415
Ziff. 3.10 [Erfolgskontrolle]	416
Ziff. 4 Versichertes Risiko	416
Ziff. 5 Mitversicherte Personen	419
Ziff. 6 Risikobegrenzungen/Ausschlüsse	419
Ziff. 6.1 [Erprobung]	419

Ziff. 6.2	[Abweichen von Vorschriften]	420
Ziff. 6.3	[Erzeugnismanipulationen]	420
Ziff. 6.4	[Garantien]	420
Ziff. 6.5	[Andere Kosten]	420
Ziff. 7	Maßnahmen und Kosten im Vorfeld der Gefahrenabwehr (Vorfeldschäden) (fakultativ)	422
Ziff. 8	Aus- und Einbaukosten außerhalb der Gefahrenabwehr (fakultativ)	428
Ziff. 9	Versicherungssumme	447
Ziff. 10	Serienschaden	447
Ziff. 11	Selbstbehalt	448
Ziff. 12	Zeitliche Begrenzung	448
Ziff. 13	Auslandsrisiken	449
Ziff. 14	Vorsorgeversicherung	450
Ziff. 15	Erhöhungen und Erweiterungen des Risikos	450
Ziff. 16	Vertragsdauer	450
Sachregister		451


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG